

1.1 ROLLENBESCHREIBUNG „SAPM“

Rollenbeschreibung „Senior Agile Project Manager (SAPM)“	
<p>Ziele</p>	<p>Personen mit der Rolle des „Senior Agile Project Managers“ treiben die Entwicklung des agilen Projektmanagements in der Organisation voran und unterstützen „agile Projektmanager“, „Product Owner“, „agile Teams“ und Stakeholder beim Umsetzen von agilen Projekten.</p> <p>Senior Agile Project Manager sorgen für die Rahmenbedingungen unter denen Produkte nach den Regeln des agilen Projektmanagements entwickelt werden und den beabsichtigten Nutzen für das Unternehmen erzielen.</p> <p>Senior Agile Project Manager werden üblicherweise für das Optimieren der Rahmenbedingungen des agilen Projektmanagements eingesetzt.</p> <p>Personen in der Rolle des Senior Agile Project Managers unterstützen das Management beim Gestalten der Rahmenbedingungen zum Anwenden der „Agilen-Prinzipien“, dem Auswählen und Anwenden der einzusetzenden Techniken.</p> <p>Sowohl die rasche technologische Entwicklung als auch die damit verbundene Technik und neue Geschäftsmodelle ergeben einen umfangreichen und interessanten Themenmix, der eine permanente Weiterbildung auf dem Gebiet des agilen Projektmanagements erfordert. Ziel der Zertifizierung ist es, das hohe Niveau zertifizierter Personen - insbesondere aus dem Bereich organisatorischer Prozesse- abzubilden.</p>
<p>Aufgaben / Verantwortlichkeiten</p>	<p>Ein „Senior Agile Project Manager“ muss/soll</p> <ul style="list-style-type: none"> a) mit dem Management bzw. den Führungskräften in einem Unternehmen aus den Abteilungen vor Ort zusammenarbeiten, um selbstgesteuerte Entwicklungsteams zu etablieren und deren Entwicklung voranzutreiben, b) die Grundlagen des agilen Frameworks sowohl dem Entwicklungsteam, dem Product Owner und dem Management näherbringen, c) die Artefakte des agilen Projektmanagements an das Unternehmen und dessen Projekte anpassen, d) die damit erzielten Ergebnisse quantifizieren und regelmäßig weiterentwickeln, e) die Methoden und Werkzeuge des agilen Projektmanagements kennen und einsetzen können, selbstgesteuerte Entwicklungsteams beim Entwickeln der eingesetzten Methoden und Aktivitäten begleiten und

	f) Trainingseinheiten in agilem Projektmanagement abhalten.
--	---

QUALIFIKATIONSBEREICHE UND KOMPETENZFELDER

Die in nachfolgender Tabelle angeführten Qualifikationsbereiche und Kompetenzfelder geben einen Überblick über die Kenntnisse und Kompetenzen des „SAPM“.

Kompetenzfeld	Qualifikationsbereiche Kenntnisse - Fertigkeiten - Kompetenzen
Fachkompetenz/ Kontextkompetenz/ Sozialkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • Den Nutzen der Produktentwicklung auf der Basis der agilen Prinzipien darstellen • Den Nutzen von selbstgesteuerten Teams vermitteln • Geschichte des agilen Projektmanagements erklären • Wissen in der Praxis anwenden • Grundsätze der agilen Produktentwicklung verstehen (z. B. agile Werte, agile Prinzipien laut des agilen Manifests, agile Techniken, agile Methoden) und einsetzen • Artefakte des agilen Projektmanagements verstehen (z. B. Iteration, Inkrement, Timeboxing, Sprint, Produkt-, Sprint- und Impediment-Backlog, ...) einsetzen • Mit allen Stakeholdern professionell kommunizieren • Einflüsse von Veränderungen auf menschlicher und persönlicher Ebene erkennen • Einflüsse von Veränderungen auf Ebene der Unternehmensorganisation erkennen • Mittels des Visualisierens den Fortschritt des Prozesses für die agile Produktentwicklung steuern • das Umsetzen des agilen Frameworks mit Retrospektiven unternehmensweit verbessern • Veränderungen nachhaltig verankern • Personen und Teams motivieren • Methoden und Techniken des agilen Frameworks verstehen und unterstützend anwenden • Präsentationen und Berichte erstellen